



Mögliche Theoriefragen zur Zertifizierung der vorbildlichen Meerschweinchenhaltung

1. Grundlagenkenntnisse

- Weisst du, was in der Tierschutzverordnung steht über die Haltung der Meerschweinchen?
Platzbedarf, Haltung, Fütterung, Wasser
- Weisst du, wie „dein“ Kantonstierarzt heisst?
Liste im Anhang des Leitfadens
- Gibt es in deinem Kanton speziellere Vorschriften als in anderen Kantonen?
In der Regel nicht.
- Welche meldepflichtigen Krankheiten gibt es?
bei den Meerschweinchen keine
- Über welche "Zwischenstationen" ist dein Verein Kleintiere Schweiz angeschlossen?
Bezirksverband – Kantonalverband – Fachverband – Kleintiere Schweiz
- Wie heissen die vier Fachverbände?
Rassekaninchen Schweiz, Rassegeflügel Schweiz, Rassetauben Schweiz, Ziervögel Schweiz
- Welche Spezialvereinigungen gibt es?
 - *Vereinigung Fleischverwerter Kleintiere Schweiz*
 - *Förderverein Bauernhoftiere auf dem Ballenberg*
 - *Förderverein Schweizer Kleintirrassen*
 - *IG Meerschweinchen*
 - *IG Zwergziegen*
- In welchem Verein bist du Mitglied? Wer ist dort im Vorstand? An was für Aktivitäten hast du schon teilgenommen?
- Weshalb ist das Tierwelt-Abo Pflicht, wenn man seine Tierhaltung zertifizieren lassen möchte?
 - *Fachliche Information*
 - *(Finanzielle) Unterstützung durch Kleintiere Schweiz*

2. Unterbringung

- Wie viel Platz benötigt ein ausgewachsenes Meerschweinchen nach Tierschutzverordnung?
0.2 m² pro Tier, für zwei Tiere mind. 0.5 m²
- Wie lange dürfen die Jungtiere auf der Fläche der Mutter gehalten werden?
Bis zum Absetzen, d.h. etwa vier Wochen
- Wie werden die Tiere eingefangen?
(möglichst stressfrei)

3. Gesundheit und Hygiene

- Hast du auch schon Tiere mit Pilz oder Milben gehabt? Wie behandelst du die?
- Wie oft wird gemistet?
- Wie wird den Tieren das Wasser zur Verfügung gestellt? Wie oft wird es gewechselt?

4. Fütterung

- Weshalb müssen die Meerschweinchen rund um die Uhr Raufutter (Heu und/oder Stroh) zur Verfügung haben?
Verdauungssystem ist schwach bemuskelt, Stopfmagen, die Tiere müssen dauernd fressen und etwa 80 Mahlzeiten am Tag zu sich nehmen
- Was für Gemüse fütterst du deinen Tieren?
- Weshalb brauchen Meerschweinchen Vitamin C über das Futter?
Sie können es (wie Menschen und Menschenaffen) im Körper nicht herstellen wie die meisten andern Säugetiere
- Was für Pflanzen aus Wald und Garten gibst du ihnen als Leckerbissen?
- Welche Gehölze eignen sich als Nagematerial?
Obstbäume, Hasel, Weide, Hainbuche
- Was für Zusatzfutter (Pellets, Körner) bekommen die Meerschweinchen? Wie oft und in welcher Menge?

5. Fachliches Wissen über die gehaltenen Arten/Rassen

- Was unterscheidet das Verdauungssystem eines Meerschweinchens von dem eines Menschen oder eines anderen Säugetieres (Katze, Maus, Hund...)?
Meerschweinchen sind Blinddarmfermentierer. Bakterien schliessen dort Nährstoffe auf. Ein Teil des Kotes wird nochmals gefressen. Nahrungsumstellungen müssen sehr langsam vorgenommen werden, um das Milieu im Blinddarm nicht durcheinander zu bringen
- Was für Fortbildungen hast du besucht?
- Nimmst du an Versammlungen des Vereins oder der IGM oder von Kleintiere Schweiz teil?
- Machst du mit an Ausstellungen?
- Was gibt es für Ausschlussfehler für Ausstellungen bei Meerschweinchen?
sichtbare Trächtigkeit, Krankheiten, Verletzungen, Ungeziefer, Missbildungen (grauer Star, Schiefhals, krumme Gliedmassen...), Fettauge
- Was sind die typischen Merkmale deiner Rasse?
- Was gibt es für besondere Fehler / Schwierigkeiten bei deiner Rasse?
- Weisst du, was ein Fettauge ist?
Hängendes Augenlid mit deutlichem weissem Rand (Bindehautsack des unteren Augenlides quillt nach aussen)
- Wann darf ein Tier nicht ausgestellt werden?
Wenn es trächtig oder krank ist, Verletzungen aufweist oder von Ungeziefer befallen ist
- Wie lange dauert die Tragzeit bei Meerschweinchen?
70 Tage
- Ab welchem Alter sind die Meerschweinchen geschlechtsreif?
4 Wochen
- Wann ist ein Meerschweinchen zuchtreif?
etwa halbjährig
- Was passiert, wenn der Deckbock bei der Geburt dabei ist?
Er deckt das Weibchen sofort wieder

- Welche Meerschweinchenrassen haben einen Letalfaktor? Wie sehen sie aus? Wie züchtet man sie gefahrlos?
Schimmel / Buntschimmel und Dalmatiner. Sie haben viele weisse Haare zwischen den farbigen Haaren. Sie dürfen nur mit einfarbigen Tieren rsp. Tieren ohne Weisscheckung verpaart werden (auch nicht mit creme, da diese Farbe spalterbig ist auf weiss)
- Wo hältst du fest, wann die Jungtiere zur Welt gekommen sind und wohin sie verkauft wurden?
- Welche Krankheiten haben deine Meerschweinchen schon gehabt? Wie hast du sie behandelt?
- Zu welchem Tierarzt gehst du?
- Welche Informationen gibst du Käuferinnen und Käufern der Tiere ab?
schriftlich!

6. Allgemeiner Eindruck

- Woran erkennst du, dass es deinen Tieren gut geht und sie gesund sind?
- Wie oft machst du sauber (Ställe, Voliere, Gehege) und wie oft wechselst du das Wasser?
- Was verstehst du unter „die Unterkünfte machen einen guten Eindruck und sind gepflegt“?
- Wer schaut zu deinen Tieren, wenn du mal nicht da bist, oder krank?